

PROTOKOLL 26.11.2015

9. Quartiersratssitzung



Protokoll - Öffentlich

Quartiersmanagement Brunnenviertel - Ackerstraße:

Safak Yildiz
Sabine Hellweg
Katja Seyfarth

Jennifer Chodura (Praktikantin)

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung /Protokoll
- TOP 2 Berichte aus dem Gebiet
- TOP 3 Workshop zur Ideenentwicklung Programmjahr 2016
- TOP 4 Termine / Sonstiges

TOP 1: Begrüßung/ Danksagung /Protokoll

Frau Yildiz begrüßt die Mitglieder des Quartiersrates und stellt die einzelnen Tagesordnungspunkte kurz vor. Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen. Mitglieder/ Abstimmungsfähigkeit: Da nur 7 Mitglieder anwesend sind, ist der Quartiersrat nicht abstimmungsfähig. Die Anwesenden Mitglieder stimmen zu die zu treffenden Entscheidungen wenn nötig im Umlaufverfahren ab.

TOP 2: Berichte aus dem Gebiet

Eröffnung Olof Palme Jugendzentrum: Am 13.11. eröffnete offiziell das neue Olof Palme Jugendzentrum. Träger des Jugendzentrums ist die Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH. Es besteht die Möglichkeit eine Quartiersratssitzung in den Räumlichkeiten abzuhalten, eventuell eine gemeinsame mit dem Quartiersrat des QM Brunnenviertel.

Die Musikschule Fanny-Hensel hat in der Swinemünder Straße 80 ihren neuen Standort gefunden. Der neue Standort ist eine Zwischennutzung. Derzeit finden dort neben dem Musikunterricht auch Integrationskurse der VHS statt.

Neubau an der Brunnenstraße: An der Brunnenstraße/Ecke Stralsunder Straße wird derzeit ein Neubau errichtet. Laut der Internetseite des Bauherrn, werden hier 700 neue Studentenwohnungen entstehen.

Umfrage zur Ackerstraße: Am 02. und 3. Dezember werden Studenten der Ostfalia Hochschule im Gebiet eine Umfrage zur Gestaltung und Nutzung der Ackerstraße durchführen. Sie werden in Kooperation mit der TU Berlin und dem QM erfragen, wie die Anwohner und Nutzer die Ackerstraße sehen und welche Entwicklungsmöglichkeiten für die Straße bestehen. Unter anderem mit Hilfe der mobilen Bürgerbeteiligungsapp „FlashPoll“ entwickelt von der TU Berlin, sollen Anregungen zur Verschönerung des Quartiers erfragt werden. Die Befragung wird auch per Papier-Fragebogen durchgeführt. Die Fragebögen werden an die Anwesenden ausgeteilt, mit der Bitte die Information zu streuen und sich an der Umfrage zu beteiligen.

S.T.E.R.N. Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH

Handelsregister:
Amtsgericht
Charlottenburg
HRB 24122

Bankverbindung:
IBAN: DE 23
100500006750006734
BIC: BELADEVB33
Berliner Sparkasse

Geschäftsführer:
Theodor Winters
Prokurist:
Heinz Lochner

Postanschrift:
S.T.E.R.N. GmbH
Postfach 04 02 60
D - 10061

Firmensitz:
Prenzlauer
Promenade 28
D - 13089 Berlin

Tel. (030) 44 36 36-10
Fax (030) 44 36 36-69
www.stern-berlin.com
email: gf@stern-berlin.de

TOP 3: Ideenentwicklung zu Programmjahr 2016

Die Bedarfsliste aus dem Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzept für das QM Gebiet Brunnenviertel-Ackerstraße wurde mit der Einladung zur Sitzung erneut versendet. Die in der Bedarfsliste grau unterlegten Bedarfe sind nicht im nächsten Programmjahr realisierbar oder können nicht aus dem Projektfonds gefördert werden. Die Bedarfe die als Maßnahmen für das Gebiet weiterentwickelt werden können, werden kurz durch das QM Team vorgestellt. Die anwesenden Quartiersräte werden gebeten im Rahmen eines „Galerie Rundgangs“ Anregungen zu den zu entwickelnden Maßnahmen zu geben, d.h.: Die Themen wurden auf Flip-Chart Papier ausgehängt, es konnten per post-it Kommentare bzw. Vorschläge zu den jeweiligen Themen aufgeklebt werden.

Maßnahmen:

Maßnahme	offene Fragen	Anregungen seitens QR
Angebote Ernährung und Bewegung – Stärkung lokaler Partner Viktoria Mitte		<ul style="list-style-type: none"> - Die Angebote sollten für verschiedene Zielgruppen sein, z. B. für Kinder und Jugendliche, Familien oder Senioren. - Als Akteure können der Sportverein Viktoria Mitte, bwgt e.V. und die Kiezsportlotsin, das Familienzentrum Wattstraße und das OPZ eingebunden werden. Ebenso wie Pflegeheime, Einrichtungen für betreutes Wohnen und Lazarus. - Zum Thema Bewegung werden Familiensporttage in Zusammenhang mit Turnieren und eine Joggingstrecke oder ein Trimpfad vorgeschlagen. - Zum Thema Ernährung können Kochkurse mit internationaler Küche angeboten werden. - Außerdem können sich die Quartiersräte einen Naschgarten am Spielplatz am Gartenplatz vorstellen und auch einen Fühlpfad zu entwickeln.
Aufbau/Fortführung Bildungsverbund		-keine Anregungen
Eingangsbereich EG Gustav Falke Grundschule		<ul style="list-style-type: none"> - Die Quartiersräte können sich im Eingangsbereich eine Bildergalerie vorstellen, die z. B. Klassenfotos oder Fotos der Projektwoche etc. zeigt - Außerdem soll der Bereich barrierefrei gestaltet werden, elektronische Türöffner sind gewünscht und es soll auf die Sauberkeit geachtet werden. - Vielleicht kann im EG der Schule ein Müttercafé/Elterncafé eingerichtet werden. - Durch die Umgestaltung des EG und der Heterogenität der Schülerschaft soll die Attraktivität der Schule steigen. - Die Quartiersräte merken an, dass auch die weiteren Räume noch Renovierungsbedarf haben
Stärkung Netzwerk Kitas im Brunnenviertel – Kitasozialarbeit		- keine Anregungen

<p>Kulturelle Angebote für das Brunnenviertel</p>	<p>- Hier ist die Frage nach weiteren Räumen noch offen.</p>	<p>- Vorgeschlagen werden beispielsweise ein Kiez-Kino oder eine Bibliothek oder auch ein Spielecafé für Eltern und Kinder. Ein weiterer Vorschlag ist ein Biergarten oder auch eine arabische Samstagsschule. - Als Partner hierfür werden Kunstvereine und Musikschulen oder auch das OPZ und der Anbau des Familienzentrums als Beispiele genannt.</p>
<p>Sprachcafé</p>		<p>- Hier gibt es die Vorschläge sprachliche Themenabende/-nachmittage zu veranstalten oder gemeinsame Feste zu feiern, wobei auch die verschiedenen Kulturen der Teilnehmenden vorgestellt werden können. - Als benötigte Ressourcen werden hier Räumlichkeiten und dafür benötigtes Budget aufgezählt.</p>
<p>Nutzung der Tourismuspotentiale für das Gebiet</p>		<p>- Als Ressourcen im Gebiet wird die Geschichte angesehen und auch verschiedene Handwerke, wie Häkeln oder Stricken. - Für diese selbstgemachten Produkte sollte es dann auch Miniverkaufsflächen geben, bspw. in ansässigen Geschäften. - Außerdem wäre ein Wegweiser zum TPH gerne gesehen, da dies als architektonisch interessant angesehen wird. - Als Spazierweg soll der Industriestandort Oranienburger Vorstadt abgebildet werden. - Als Angebote im Kiez werden ein interaktives Theater durch den Kiez und auch Touren (Thema z.B. „Eingemauert – von 3 Seiten die Mauer“) vorgeschlagen. Außerdem sollte es in den Kiez gerichtet (also für Anwohner und Akteure)– touristische Formate zum Thema Verwurzelung geben. - Als hierfür benötigte Akteure werden Schulen, die Industrie des Gebietes und die Mauergedenkstätte genannt.</p>
<p>Verbesserung der Übergänge zur Ausbildung</p>		<p>- Vorgeschlagen wurde, dass Berufsgruppen, z.B. Handwerker ihren Beruf direkt im „öffentlichen Raum“ zeigen. - Die Deutsche Bahn und der Nordbahnhof sollen mehr mit einbezogen werden. - Es sollte Informationskampagnen und -veranstaltungen für Eltern beispielsweise schon ab der Grundschule geben.</p>

Vernetzung des TPH mit dem Stadtteil		- keine Anregungen
--------------------------------------	--	--------------------

Die abwesenden Quartiersräte können noch bis zum 08.01.2015 weitere Anregungen im Umlaufverfahren an das QM Team weitergeben.

In einer Quartiersratssitzung im Januar 2016 werden die Maßnahmen abschließend diskutiert und die Förderung abgestimmt.

TOP 6: Termine / Sonstiges

04.12.2015, 16:00 Uhr	Nikolausveranstaltung im Rahmen des Projektes Interkultureller Dialog im Theater 28, Wattstr. 13, 13355 Berlin
Februar 2016	Gemeinsame Sitzung mit QR Brunnenstraße
März 2016	Nächster Quartiersrätekongress (genaues Datum folgt, sobald es bekannt gegeben wird)
21.05.2016	Tag der Städtebauförderung, evtl. Eröffnung Anbau Familienzentrum

Vorschläge zur Terminfindung für die nächste **QR-Sitzung**:

- Dienstag 19. Januar, 17 Uhr im Vorort-Büro Jasmunder Str. 16
- Montag 25. Januar, 17 Uhr

Eine E-Mail zur Terminfindung wird zeitnah an den Quartiersrat versendet.

Die TOPs folgen mit der Einladung vor der Sitzung.

Safak Yildiz
QM Brunnenviertel-Ackerstraße
S.T.E.R.N. GmbH, Dezember 2015